

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09286438
<b>Kreis</b>	Nordsachsen
<b>Gemeinde</b>	Elsnig
<b>Anschrift</b>	Mühlstraße 6
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Elsnig * 184/35; 35/11 * 1
<b>Bauwerksname</b>	Bahnhof Elsnig; Eisenbahnstrecke Pratau (Pretzsch)–Torgau

### Kurzcharakteristik

Empfangsgebäude, Güterabfertigung und Toilettenhäuschen des Bahnhofs Elsnig; zeittypische Klinkerbauten mit flachem Satteldach, angebaute Güterabfertigung mit vorgelagerter Laderampe, eisenbahngeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Der Bahnhof Elsnig wurde 1890 von der Preußischen Staatseisenbahn im Zuge des Streckenbaus Pratau (Pretzsch)–Torgau eingerichtet. Baugeschichtlich von Bedeutung sind das Empfangsgebäude mit angebaute Güterabfertigung und das Toilettenhäuschen. Sie sind der bauzeitlich typischen rötlich-gelber Klinkerbauweise errichtet worden. Das Empfangsgebäude weist eine dekorative Gestaltung der Fassade mit umlaufendem Fries und einem Gesims auf. Am Empfangsgebäude wurde um 1960 ein Anbau für ein Fahrdienstleiterstellwerk errichtet. Zurzeit wird das Empfangsgebäude als Wohnhaus genutzt und ist teilweise umgebaut worden. Südlich des Bahnhofs wurde in der DDR-Zeit ein Anschlussgleis ein Munitionslager eingerichtet, weshalb die Strecke auch militärisch bedeutsam wurde.

Die Strecke verband das heute brandenburgische Pratau mit dem damals noch preußischen Torgau und verleiht der Strecke auch eine verkehrsgeschichtliche Bedeutung. Die Strecke, eine Nebenbahn, wurde auf Initiative der Anliegergemeinden und der dort ansässigen Industriebetriebe, u. a. die Tonwerke Dommitzsch, angelegt. Sie erhofften sich einen wirtschaftlichen Aufschwung in der sonst landwirtschaftlich geprägten Region. Sowohl Pratau als auch Torgau waren bereits an überregionale Bahnnetze angebunden. Demnach kommt dem Bahnhof Elsnig auch eine ortsgeschichtliche Bedeutung zu. Im Jahr 2000 wurde der Betrieb der Strecke jedoch eingestellt. Seit 2004 gibt es Bestrebungen die Strecke zu reaktivieren und touristisch zu nutzen.

LfD/2017

**Datierung** um 1890 (Empfangsgebäude); um 1890 (Toilettenhäuschen); um 1890 (Güterabfertigung)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** DF 438 245  
**Aufnahmejahr** 1993  
**Fotograf** Reinecke, Hans  
**Beschreibung** Empfangsgebäude



**Fotonummer** DF 438 246  
**Aufnahmejahr** 1993  
**Fotograf** Reinecke, Hans  
**Beschreibung** Güterabfertigung



**Fotonummer** DF 438 247  
**Aufnahmejahr** 1993  
**Fotograf** Reinecke, Hans  
**Beschreibung** Empfangsgebäude - Detail



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**DF 438 248**  
1993  
Reinecke, Hans  
Güterabfertigung



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**DF 438 249**  
1993  
Reinecke, Hans  
Toilettenhäuschen des Bahnhofs Elsnig

### Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

